

# Die Kalibrierung

Wenn die Montagetipps eingehalten werden, muss nicht kalibriert werden! (siehe Seite 2)

## Vor der Kalibrierung

- **Wichtig!** Positionieren Sie das Fahrzeug vor der Kalibrierung auf einer ebenen Fläche!
- Im Zweifelsfall muss die Neigung quer und längs zum Fahrzeug mit geeigneten Messmitteln (z.B.: Wasserwaage) kontrolliert und eventuell korrigiert werden.
- Die Fahrzeugachsen sind bei Landfahrzeugen wie folgt definiert:  
X-Achse: in Fahrtrichtung vor – zurück  
Y-Achse: in Fahrtrichtung links – rechts

LED 1: Dauerleuchten bei Normalbetrieb, erlischt, wenn die Werte überschritten werden

LED 3: zeigt die Stromversorgung des Sensors an

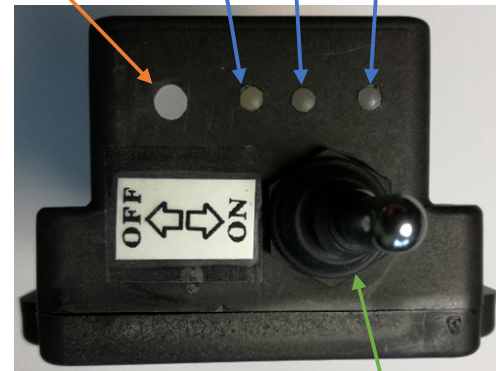
LED 2: nur bei Kalibrierung aktiv

Kalibriertaste

LED 2

LED 3

LED 1



Schalter ON - OFF

## Die Kalibrierung wird folgendermaßen durchgeführt:

- Zum Kalibrieren ist es notwendig, dass der Kippsensor bereits fertig am Fahrzeug montiert ist!
- Sensor mit Spannung versorgen
- Schalter auf OFF
- Mit einem Kugelschreiber die Kalibriertaste betätigen und den Schalter von OFF auf ON schalten.
- Es leuchtet LED 3 für 4 Sekunden
- Wenn LED 3 erlischt, dann erst den Kugelschreiber wegnehmen (innerhalb von einer Sekunde)
- LED2 fängt an zu blinken (ca. 5 Sekunden lang) Das bedeutet, dass die Kalibrierung durchgeführt wird!
- Danach leuchtet die LED 3 durchgehend. Die Kalibrierung ist abgeschlossen!!
- **WICHTIG!** Jetzt nochmal auf OFF schalten damit die Einstellung gespeichert wird, dann wieder ON
- Jetzt leuchtet LED 1 permanent und LED 3 blinkt.
- Das bedeutet, dass die Kalibrierung erfolgreich abgeschlossen wurde!

Zur Kalibrierung finden Sie auf unserer Homepage [www.funktechnik-seidl.com](http://www.funktechnik-seidl.com) auch ein Video.

## ACHTUNG!!

Ist der Schalter auf „OFF“ gestellt so hat der Sensor keine Funktion. Es ist ein ganz normales arbeiten mit dem Funk möglich, aber keine Sicherheit durch den Kippsensor!

**OFF = keine Sicherheit!!**

4-pol. Kabel

1 = Versorgung

Gn/gb = Masse

2 = Eingang Winde (Ziehen)

3 = Ausgang Winde (Ziehen)

## Bei Abschaltung des Sensors:

Wenn der eingestellte Neigungswert kurz (innerhalb von 3 Sek.) überschritten wird und danach wieder innerhalb der Werte ist, kann einfach weiter gearbeitet werden.

Sollte jedoch der Kippsensor die Werte **länger** als 3 Sek. überschreiten, muss dieser auf OFF und wieder ON geschaltet werden (=Reaktivierung).

# MONTAGE

## Wichtiger Hinweis:

Wird der Kippsensor wie auf den Bildern gezeigt im Fahrzeug montiert, ist keine Kalibrierung notwendig! Der Sensor ist bereits vor-Kalibriert.

Die Kalibrierung ist nur dann notwendig, wenn der Sensor nicht im 90° Winkel (siehe Abb. Unten) montiert werden kann.

- Bei der Montage ist darauf zu achten, dass der Sensor während des Betriebes keinen starken Vibrationen ausgesetzt ist, da dieser sonst fälschlicherweise den Funkbetrieb unterbricht.

**Sicherheitshinweis:** Die Installation darf nur durch eine Fachwerkstatt erfolgen. Im Betrieb ist darauf zu achten dass Sie das Fahrzeug im Blick haben da durch bestimmte Umstände ( extreme Hanglagen und/oder lockerer Untergrund, Positionierung an Geländekante, Baum fällt beim Schneiden in das gebremste Seil) trotz Abschalten des Sensors ein Kippen nicht verhindert werden kann ! Nicht im Gefahrenbereich aufhalten.

Von oben Angesehen



Fahrtrichtung

In Fahrtrichtung link bzw. rechts muss der Sensor auch 90° zum Boden montiert werden (Wasserwage zur Kontrolle).

90°

Fahrtrichtung



Boden